

International Tea

© Dr. Rosemarie Kurz

1. KURZBESCHREIBUNG: Das Alltagsleben unserer Studierenden aus fernen Ländern ist von mannigfachen Schwierigkeiten und Unsicherheiten gekennzeichnet. Vielen, die aus den Oststaaten kommen, weht auch oft ein unfreundlicher Wind ins Gesicht. Der „International Tea“, der seit 1990 an der Universität Graz stattfindet, soll Gelegenheit dazu geben, dass unsere jungen Gäste Grazer und Grazerinnen kennen lernen und sich dadurch die Möglichkeit eines intergenerativen- interkulturellen Austausches ergeben kann. Aus dem Kennenlernen kann sich Verstehen und gegenseitige Unterstützung ergeben. ÖsterreicherInnen sind nicht nur die Gebenden, sondern können von unseren Gästen vieles Lernen. Der Kulturaustausch ist eines der Geschenke, die wir für unser Engagement erhalten.

1.1 ZIELE DES VORHABENS: Durch den International Tea soll den Grazerinnen und Grazern die Möglichkeit geboten werden, sich vor Ort mit den Gedanken, Sorgen und Schwierigkeiten der ausländischen Gäste vertraut zu machen. Gleichzeitig sollen die jungen Studierenden aus aller Welt die Möglichkeit bekommen, persönliche Kontakte zu den „Hiesigen“ zu knüpfen, um so auch das Alltagsleben der ÖsterreicherInnen kennen zu lernen. Der International Tea wird zweimal jährlich durchgeführt.

1.2 ZIELGRUPPE: Studierende inkl. TeilnehmerInnen der Vorstudienlehrgänge sowie ERASMUS Studierende und Gastdozenten aus dem Ausland (derzeit aus 91 Nationen), SeniorenstudentInnen, Universitätsangehörige, Organisationen, die mit Studierenden aus dem Ausland befasst sind sowie Grazer und Grazerinnen.

1.3 INTERGENERATIVITÄT: Da sich ältere Personen durch die Teilnahme am International Tea mit jungen Studierenden aus fremden Ländern auseinandersetzen, können Vorurteile beseitigt werden. Nützliches Tun ist für ältere Menschen oftmals sinnstiftend und daher eine Entlastung für die jüngere Generation bzw. „Kernfamilie“. Es ist zudem von Bedeutung, dass ältere Menschen partizipativ ins gesellschaftliche Leben eingebunden werden. Dies stärkt das Selbstbewusstsein und die Freude am Leben.

1.4 ENTWICKLUNGSPERSPEKTIVE: Die Veranstaltung kann neue Wege aufzeigen in welcher Weise unterschiedliche Ansichten, unterschiedliches Herkommen und unterschiedliche Daseinsformen miteinander in Einklang gebracht werden können.

1.5 FAKTEN UND DATEN ZUR ABWICKLUNG:

- Ort: Die Veranstaltung findet im Festsaal des Meerscheinschlößls, Mozartgasse 3, 8010 Graz, statt
- Termine: Sonntage im Mai und November jeweils von 17 bis 21 Uhr
- Kulturelles Programm in Zusammenarbeit mit der Kunstuniversität oder anderen interessierten Personen/Organisationen
- Buffet wird von ehrenamtlich tätigen HelferInnen erstellt
- Finanzierung: Spenden auch in Naturalien